

TAUFSPRÜCHE

1. Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. (Lukas 10,20)
2. Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken! (Psalm 100,2)
3. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet! (Römer 12,12)
4. Christus ist unser Friede. (Epheser 2,14)
5. Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Kinder Gottes heißen. (Matthäus 5,9)
6. Der Gerechtigkeit Frucht wird Friede sein. (Jesaja 32,17)
7. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. (Lukas 2,14)
8. Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben. (Johannes 16,23)
9. Wer des Herrn Namen anrufen wird, der soll errettet werden. (Joel 3,5)
10. Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten. (Psalm 50,15)
11. Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)
12. Welche der Geist Gottes treibt, sie sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)
13. Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. (2. Korinther 3,17)
14. Schaffe in mir Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist. (Psalm 51,12)
15. Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. (Römer 5,5)
16. Des Gerechten Pfad glänzt wie das Licht am Morgen, das immer heller leuchtet bis zum vollen Tag. (Sprüche 4,18)
17. Der nach meinen Geboten lebt, das ist ein Gerechter, der soll das Leben behalten, spricht Gott der Herr. (Ezechiel 18,9)
18. Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Daniel 9,18)
19. Der Gerechte wird aus Glauben leben. (Römer 1,17)
20. Jesus Christus spricht: "Selig sind, die da hungert und dürstet nach Gerechtigkeit, denn sie sollen satt werden." (Matthäus 5,6)
21. Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig. (Apostelgeschichte 16,31)

22. Wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht. (Römer 10, 10)
23. Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt! (Markus 9,23)
24. Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. (Johannes 3,36)
25. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. (Johannes 20,29)
26. Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Johannes 5,4)
27. Die den Herrn lieb haben; sollen sein; wie die Sonne aufgeht in ihrer Pracht. (Richter 5,31)
28. Diene dem Herrn, deinen Gott, dass du wandelst in seinen Wegen, damit dir alles gelingt, was du tust und wohin du dich wendest. (1. Könige 2,3)
29. Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen! (Ps.28,7)
30. Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang. (Psalm 90,14)
31. Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. (Matthäus 7,7)
32. Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig sein. (Apostelgeschichte 16,31)
33. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen (Jesaja 54,10)
34. Die Gnade des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten. (Psalm 103,17)
35. Gott gebe euch viel Gnade und Frieden. (1. Petrus 1,2)
36. Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang. (Psalm 90,14)
37. Freuet euch, dass euere Namen im Himmel geschrieben sind. (Lukas 10,20)
38. Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben. (Römer 1,16)
39. Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss. (Psalm 33,4)
40. Selig sind, die das Gotteswort hören und bewahren. (Lukas 11,28)
41. Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen. (Matthäus 24,35)
42. Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jedem Wort, das aus dem Mund Gottes geht. (Matthäus 4,4)
43. Seid aber Täter des Worts und nicht Hörer allein. (Jakobus.1,22)

44. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.
(Psalm 121,3)
45. Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
(Psalm 121,2)
46. Der Herr behütet alle, die ihn lieben. (Psalm 145,20)
47. Heile du mich, Herr, so werde ich heil, hilf du mir, so ist mir geholfen.
(Jeremia 17,14)
48. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. (Jesaja 43,1)
49. Wer nun mich bekennt vor den Menschen, den will auch ich bekennen vor meinem Vater. (Matthäus 10,32)
50. Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun?
(Psalm 56,12)
51. Wer auf den Herrn hofft, den wird die Güte umfassen. (Psalm 32,10)
52. Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen. (Psalm 28,7)
53. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.
(Psalm 37,5)
54. Der Herr hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen.
(Psalm 147,11)
55. Mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, dass er so wohl an mir tut. (Psalm 13,6)
56. Christus ist in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit. (Kolosser 1,27)
57. Ergreife das ewige Leben, dazu du berufen bist. (1. Timotheus 6,12)
58. Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben! (Johannes 11,25)
59. Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.
(Offenbarung 2,10)
60. Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern ein Gott der Lebendigen. (Matthäus 22,32)
61. Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, also tut ihnen auch. (Lukas 6,31)
62. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?
(Psalm 27,1)
63. Denn ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages. (1. Thessalonicher 5,5)
64. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119,105)

65. Bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht sehen wir das Licht.
(Psalm 36,10)
66. Christus spricht: Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.
(Matthäus 5,13/14)
67. Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“
(Johannes 8,12)
68. Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. (Jeremia31,3)
69. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1.Johannes 4,16)
70. Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe. (Johannes 13,34)
71. Nehmet einander an, wie Christus euch angenommen hat. (Römer 15,7)
72. Lasset uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.
(1.Johannes3,18)
73. Alle eure Dinge lasset in Liebe geschehen. (1. Kor. 16,14)
74. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!
(Psalm 103,2)
75. Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm66,20)
76. Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er uns auch.
(Psalm 68,20)
77. Lobet den Herrn, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker! Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit. Halleluja! (Psalm 117)
78. Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein. (1. Moses 12,2)
79. Der Herr denkt an uns und segnet uns. (Psalm 115,12)
80. Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen. (2. Korinther 9,6)
81. Die Wege des Herrn sind richtig, und die Gerechten wandeln darauf.
(Hosea 14,10)
82. Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.
(Psalm 86,11)
83. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. (Psalm 23,3)
84. Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Johannes 14,6)
85. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)

86. In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.
(Kolosser 2,3)
87. Der Herr gibt Weisheit, und aus seinem Munde kommt Erkenntnis und
Einsicht. (Sprüche 2,6)
88. Die Furcht des Herrn ist der Anfang der Erkenntnis. (Sprüche 1,7)
89. Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch! (1. Petrus 5,7)
90. Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn. (Psalm 27,14)
91. Es ist gut, auf den Herrn vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen.
(Psalm 118,8)
92. Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen.
(5. Mose 4,31)
93. Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.
(Psalm 73,23)
94. Der Herr behütet alle, die ihn lieben. (Ps. 145,20)
95. Christus spricht: Was ihr auf Erden binden werdet, wird auch im Himmel
gebunden sein. (Matthäus 18, 18)
96. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht. (Philipper 4,13)
97. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem
Namen gerufen; du bist mein. (Jesaja 43,1)
98. Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, darum fürchten wir uns nicht. (Psalm 46,
2-3)